

## Übersicht der Regeländerungen Beachvolleyball 2017-2020

Zu der Saison 2017 hat die FIVB die Beachvolleyball-Regeln überarbeitet. Die wichtigsten inhaltlichen Änderungen sind im Folgenden gegenübergestellt. (Stand: 08.04.2017)

Regel	2015-2016	2017-2020
6.1.3	Spielzug und vollendeter Spielzug Ein <b>Spielzug</b> ist die Folge von Spielaktionen vom Moment des Aufschlags, bis der Ball „aus dem Spiel“ ist. Ein <b>vollendeter Spielzug</b> ist die Folge von Spielaktionen, die mit der Erteilung eines Punktes endet. Dies beinhaltet das Verhängen einer Bestrafung und den Verlust des Aufschlagrechts aufgrund von Zeitüberschreitung beim Aufschlag.	<b>Spielzug und vollendeter Spielzug</b> Ein Spielzug ist die Folge von Spielaktionen vom Moment des Aufschlags, bis der Ball „aus dem Spiel“ ist. Ein vollendeter Spielzug ist die Folge von Spielaktionen, die mit der Erteilung eines Punktes endet. Dies beinhaltet <ul style="list-style-type: none"> <li>- das Verhängen einer Bestrafung,</li> <li>- den Verlust des Aufschlagrechts aufgrund der Ausführung nach dem Zeitlimit.</li> </ul>
7.7.2	Die Schreiber müssen die Aufschlagreihenfolge korrekt anzeigen und einen falschen Aufschlagspieler korrigieren.	Die Schreiber müssen die Aufschlagreihenfolge korrekt anzeigen und einen falschen Aufschlagspieler vor dem Anpfiff korrigieren.
8.3	Der Ball ist „in“, wenn er die Oberfläche des Spielfeldes einschließlich der Begrenzungslinien berührt.	Der Ball ist „in“, wenn ein Teil des Balles in einem beliebigen Moment seines Kontakts mit der Oberfläche das Spielfeld einschließlich der Begrenzungslinien berührt.
9.1.2.4		Berührt der Ball nach einer gleichzeitigen Berührung von zwei Gegnern oberhalb des Netzes die Antenne, muss der Spielzug wiederholt werden
9.2	9.2.1 Der Ball darf jeden Körperteil berühren.  9.2.2 Der Ball muss kurz berührt werden, er darf nicht gefangen und/oder geworfen werden. Er darf in jede Richtung zurückprallen.  Ausnahmen: 9.2.2.1 zur Abwehr eines hart geschlagenen Balles. In diesem Fall darf der Ball einen Moment lang mit den Fingern im oberen Zuspiel gehalten werden.  9.2.2.2 wenn die gleichzeitige Ballberührung von Gegnern oberhalb des Netzes zu einem „GEHALTENEN BALL“ führt.	9.2.1 Der Ball darf jeden Körperteil berühren.  9.2.2 Der Ball darf nicht gefangen oder geworfen werden. Er darf in jede Richtung zurückprallen.  9.2.2.1 <b>Gleichzeitiger Kontakt</b> Der Ball darf mehrere Körperteile berühren, wenn dies gleichzeitig geschieht.  9.2.2.2 <b>Aufeinanderfolgende Kontakte</b> Beim ersten Kontakt einer Mannschaft darf der Ball, sofern er nicht im oberen Zuspiel gespielt wird, mehrere Körperteile nacheinander berühren, wenn dies innerhalb derselben Aktion erfolgt. Erfolgt der erste Kontakt im oberen Zuspiel darf der Ball die Finger / Hände nicht nacheinander berühren, selbst wenn dies innerhalb einer Aktion erfolgt.

	<p>9.2.3 Der Ball darf mehrere Körperteile berühren, wenn dies gleichzeitig geschieht</p> <p>Ausnahmen:  9.2.3.1 beim Block sind aufeinanderfolgende Ballberührungen eines oder mehrerer Spieler erlaubt, wenn diese innerhalb derselben Aktion erfolgen;  9.2.3.2 beim ersten Kontakt einer Mannschaft darf der Ball, sofern er nicht im oberen Zuspiel gespielt wird (Ausnahme Regel 9.2.2.1), mehrere Körperteile nacheinander berühren, wenn dies innerhalb derselben Aktion erfolgt.</p>	<p>9.2.2.3 <b>Ausnahme:</b> Beim Block sind aufeinanderfolgende Ballberührungen eines oder mehrerer Spieler erlaubt, wenn diese innerhalb derselben Aktion erfolgen.</p> <p>9.2.2.4 <b>Verlängerter Kontakt</b>  Zur Abwehr eines hart geschlagenen Balles darf der Kontakt einen Moment lang verlängert werden, selbst mit den Fingern im oberen Zuspiel.</p>
11.3.1	<p>Der Kontakt eines Spielers mit dem Netz zwischen den Antennen während der Spielaktion ist ein Fehler.  Die Spielaktion umfasst u. a. Absprung, Ballberührung (oder Versuch) und Landung.</p>	<p>Der Kontakt eines Spielers mit dem Netz zwischen den Antennen während der Spielaktion ist ein Fehler.  Die Spielaktion umfasst u. a. Absprung, Ballberührung (oder Versuch) und sichere Landung, bereit zur nächsten Spielaktion.</p>
11.4.3	<p>[...] Spieler, die sich in der Nähe des Balles befinden, während er gespielt wird, oder die versuchen, den Ball zu spielen, werden als an der Spielaktion beteiligt angesehen, auch wenn sie den Ball nicht berühren. [...]</p>	<p>[...] Jeder Spieler, der sich in der Nähe des Balles befindet und versucht, diesen zu spielen, wird als an der Spielaktion beteiligt angesehen, auch wenn er den Ball nicht berührt. [...]</p>
15.5.4	<p>Jeder unberechtigte Antrag, der das Spiel nicht beeinflusst oder verzögert, wird ohne Sanktion zurückgewiesen, sofern er nicht im selben Spiel wiederholt wird.</p>	<p>Jeder weitere unberechtigte Antrag durch dieselbe Mannschaft bedeutet eine Spielverzögerung.</p>
15.5.5	<p>Jeder weitere unberechtigte Antrag durch dieselbe Mannschaft bedeutet eine Spielverzögerung.</p>	
22.3.2.3		<p>[Während des Spiels hat der 1. SR die Befugnis], zu entscheiden über:</p> <p>e) Aufschläge und Bälle, die nach der 3. Berührung auf seiner Seite die senkrechte Ebene des Netzes ganz oder teilweise außerhalb des Überquerungssektors überqueren.</p>
23.3.2.7		<p>[Während des Spiels entscheidet der 2. SR, pfeift und zeigt an]</p> <p>den Ball, der beim Aufschlag oder nach der 3. Berührung über oder außerhalb der Antenne auf seiner Seite die Netzebene überquert.</p>

Quellen für Informationen und das Selbststudium:

DVV Homepage <http://www.volleyball-verband.de/de/beach/regeln/schiedsrichter/>  
DVV Beachbereich <http://beach.volleyball-verband.de>  
Regelquiz <http://regelquizbeach.vbsr.de/>  
FIVB Homepage [http://www.fivb.org/EN/Refereeing-Rules/RulesOfTheGame\\_BVB.asp](http://www.fivb.org/EN/Refereeing-Rules/RulesOfTheGame_BVB.asp)